

## LEISTUNGSERKLÄRUNG

Nr.: 001/15 - TAKRIL

---

1. Einheitliche Identifikationsbezeichnung des Produkttyps:

**08.01.01**

2. Vorgesehene Anwendung oder vorgesehen Anwendungsarten des Bauprodukts gemäß der gültigen harmonisierten technischen Spezifikation, wie vom Hersteller vorgesehen:

**Acryl-Farbe für Beton TAKRIL**

3. Name, registrierter Handelsname oder registriertes Markenzeichen und Adresse des Herstellers gemäß Artikel 11(5):

**TAKRIL**

**JUB d.o.o.**

**Dol pri Ljubljani 28**

**1262 Dol pri Ljubljani**

**Slowenien**

4. Bewertungs- und Prüfsystem(e) der Unveränderlichkeit der Eigenschaften des Bauprodukts, wie im Anhang V festgelegt:

**System 3**

5. Für die Leistungserklärung des Bauprodukts, für die harmonisierte Norm gültig ist:

**ZAG – die gemeldete Stelle für die Zertifizierung von Bauprodukten bei der EU-Kommission (Nr. 1404) –**

**unterzog das Produkt der Ersttypprüfung im Rahmen des Systems 3 und verfasste den Bericht über die Prüfung Nr. P 12/04 – 460 – 6**

**Polymer institute KIWA unterzog das Produkt der Ersttypprüfung im Rahmen des Systems 3 und verfasste den Bericht P 7620 - 3**

## 6. Angeführte Eigenschaften:

Wesentliche Eigenschaften	Eigenschaft	Prüfung der Eigenschaften gemäß der Norm	Harmonisierte technische Spez.
Durchlässigkeit für CO <sub>2</sub> μ (-) Bei 80 μm	152x 10 <sup>6</sup>	EN 1062-6	EN 1504-2:2004
Relativer Diffusionswiderstand	116	EN 1062-6	EN 1504-2:2004
Wasserdampfdurchlässigkeit	Klasse II	SIST EN ISO 7783-2:1999	EN 1504-2:2004
Relative Wasserdampfdiffusionswiderstand S <sub>d</sub> (m) Bei Anstrichstärke 95 m	0,24	SIST EN ISO 7783-2:1999	EN 1504-2:2004
Koeffizient der des relativen Wasserdampfdiffusionswiderstands (-)	2980	SIST EN ISO 7783-2:1999	EN 1504-2:2004
Kapillare Wasseraufnahme	Klasse III	SIST EN ISO 1062-3:1999	EN 1504-2:2004
Kapillare Wasseraufnahme A <sub>1Stunde</sub> (kg/m <sup>2</sup> )	0,018	SIST EN ISO 1062-3:1999	EN 1504-2:2004
Kapillare Wasserdurchlässigkeit w	0,022	SIST EN ISO 1062-3:1999	EN 1504-2:2004
Bestimmung der Wärmekompatibilität für die äußere Anwendung ohne der Benutzung von Salz Visuelle Bewertung	entspricht	SIST EN 1542:2000 SIST EN 13686-3:2002	EN 1504-2:2004
Bestimmung der Wärmekompatibilität für die äußere Anwendung ohne der Benutzung von Salz Haftung vor dem Altern MPa	≥1,0	SIST EN 1542:2000 SIST EN 13686-3:2002	EN 1504-2:2004
Bestimmung der Wärmekompatibilität für die äußere Anwendung ohne der Benutzung von Salz Haftung nach dem Altern MPa	≥1,0	SIST EN 1542:2000 SIST EN 13686-3:2002	EN 1504-2:2004
Bestimmung der Wärmekompatibilität für die äußere Anwendung mit Salzeinwirkung Visuelle Bewertung	entspricht	SIST EN 1542:2000 SIST EN 13687-1:2002 SIST EN 13687-2:2002	EN 1504-2:2004
Bestimmung der Wärmekompatibilität für die äußere Anwendung mit Salzeinwirkung Haftung vor dem Altern MPa	≥1,0	SIST EN 1542:2000 SIST EN 13687-1:2002 SIST EN 13687-2:2002	EN 1504-2:2004
Bestimmung der Wärmekompatibilität für die äußere Anwendung mit Salzeinwirkung Haftung nach dem Altern MPa	≥1,0	SIST EN 1542:2000 SIST EN 13687-1:2002 SIST EN 13687-2:2002	EN 1504-2:2004

Bestimmung der Wärmekompatibilität für die äußere Anwendung mit Salzeinwirkung Mit der Spachtelmasse JUBOLIN F Visuelle Bewertung	entspricht	SIST EN 1542:2000 SIST EN 13687-1:2002 SIST EN 13687-2:2002	EN 1504-2:2004
Bestimmung der Wärmekompatibilität für die äußere Anwendung mit Salzeinwirkung Mit der Spachtelmasse JUBOLIN F Haftung vor dem Altern MPa	≥1,0	SIST EN 1542:2000 SIST EN 13687-1:2002 SIST EN 13687-2:2002	EN 1504-2:2004
Bestimmung der Wärmekompatibilität für die äußere Anwendung mit Salzeinwirkung Mit der Spachtelmasse JUBOLIN F Haftung nach dem Altern MPa	≥1,0	SIST EN 1542:2000 SIST EN 13687-1:2002 SIST EN 13687-2:2002	EN 1504-2:2004

Die obengenannten Produkteigenschaften entsprechen den angegebenen Eigenschaften.  
Verantwortlich für diese Ausgabe dieser Erklärung über die Eigenschaften ist gemäß der EU-Verordnung mit der Nr. 305/2011 ausschließlich nur der obengenannte Hersteller.

Unterzeichnet für und im Namen des Herstellers:

**Iztok Kamenski**  
Leiter der JUB-Akademie

Dol pri Ljubljani, 06.11.2015